

Ein Erstlingswerk zum Träumen und Erinnern

Der Haßmersheimer Autor Thorsten Peter hat mit „Laura rockt“ seinen ersten Roman geschrieben

Haßmersheim. (schat) Jender, der Kinder hat, kennt „Lauras Stern“. Früher oder später taucht das aufgeweckte Mädchen mit seinem quicklebendigen Stern im Kinderzimmer auf, erst recht nachdem die Story nun auch den Weg auf die Kinoleinwand gefunden hat. Aber was, wenn eine wie Laura größer wird, wenn sie ans Tor der Pubertät klopft, wenn plötzlich Jungs und Musik viel wichtiger sind als Sterne und kindliche Abenteuer?

Derlei Fragen hat sich auch der Haßmersheimer Thorsten Peter (36) gestellt, der die kleine Laura mit seiner inzwischen neunjährigen Tochter kennengelernt hat. Mit seinem ersten Buch „Laura rockt – ein Abenteuer zwischen Musik und erster Liebe“ sorgt er nun selbst für mögliche Antworten: „Nach so einem Buch habe ich in meiner Jugend vergeblich in den Buchläden gesucht“, beschreibt Peter, was ihn dazu gebracht, selbst zum Stift bzw. der PC-Tastatur zu greifen.

Herausgekommen ist ein Roman über Teenager, die von Rockmusik begeistert sind, erste Schritte in einer Band machen und dabei mit den ganz alltäglichen Problemen, die Jugendliche eben so plagen, zu kämpfen haben. Herausgekommen ist die Geschichte von der 13-jährigen Laura, einem musikbegeisterten und talentierten Mädchen, das sich in Max,



Von Musik, der ersten Liebe und den ganz alltäglichen Problemen im Leben eines Teenagers schreibt der Haßmersheimer Thorsten Peter in seinem Debütroman „Laura rockt“.

den Sänger der Schulband, verliebt. Dass das nicht ohne die Welt ins Wanken bringende Schwierigkeiten ablaufen kann, ist bei Hauptfiguren im Teeniealter klar. Zumal sich Oberzicke Jacky den Angebeteten von Laura angelt...

„Irgendwie kam alles wie von selbst“,

wundert sich der Autor selbst ein wenig, dass ihm sein 188 Seiten starkes Erstlingswerk ebenso zügig wie problemlos aus der Feder flutschte. Vielleicht hat es ein wenig damit zu tun, dass Produktmanager Peter nebenbei seit 20 Jahren in einer Rockband Gitarre spielt – sich daher bestens auskennt in Sachen Musik.

Nachdem der Haßmersheimer „Laura rockt“ zunächst (kapitelweise) auf einer eigenen Internetseite publiziert hat, ist sein erster Roman nun auch als echtes Buch – über „books on demand“ (bod) – erhältlich. Dort ist Peters erstes Buch inzwischen sogar in die interne Bestsellerliste gerutscht.

„Die Veröffentlichung dieses Romans ist die Erfüllung eines Jugendtraums“, gibt Thorsten Peter ganz offen zu und verspricht: „Es werden sich sicher viele Jugendliche darin wieder finden, genauso wie Erwachsene, die dabei an ihre eigene Jugend erinnert werden.“

Die ersten Rezensionen im Internet dürften den Autor bestätigen: „Das ist der Stoff, von dem junge Mädchen träumen“, schreibt eine Leserin, eine andere lobt

„dieses Buch ist sogar für mich als Lesemuffel interessant“.

① **Info:** Leseproben gibt es im Internet auf der Homepage www.laurarockt.de, bei googleBücher, bei „books on demand“ und bei amazon.